



**TAUCHCLUB**  
**MANITA**  
**Club Zeitung AUSTRIA**

Postfach 260  
A-1051 Wien

Juli/August 1998

## Aus dem Inhalt:

Worte des Präsidenten .....	2	Tauchinfos .....	4
Redaktionelles .....	2	Seiten der Ausbildung .....	5-6
TCM-Termine .....	3	Tauchberichte .....	7-8
Wir gratulieren .....	3		

# Worte des Präsidenten



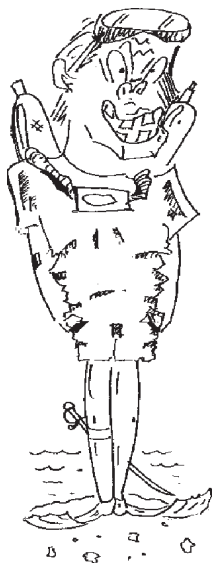
*Liebe Clubmitglieder, liebe Tauchsportfreunde!*

Es gibt wieder eine neue Ausgabe der Clubzeitung. Das heißt, das Jahr schreitet unbarmherzig voran. Mit anderen Worten, die Urlaubszeit steht vor der Türe. Viele Freunde werden wieder Reisen nach "Nah und Fern" unternehmen und werden hoffentlich ihre Reisberichte in unserer Zeitung unterbringen. Andere Freunde werden in heimischen Gewässern tauchen. Viele waren in der letzter Zeit auch mit unserem Club unterwegs. Ich denke da an Kroatien oder Grundlsee. Beide Tauchlager waren ein voller Erfolg.

Ich habe mit Freude zur Kenntnis genommen, daß unsere neuen Ideen in Sachen Clubaktivitäten sehr positiv aufgenommen wurden. Ich freue mich schon auf die nächsten Ereignisse, z.B. Grillen & Tauchtriathlon, Tschauner, Clubabend beim Heurigen. Apropos, der nächste Clubabend findet beim Heurigen "Weingart'1" (Wien 16; Güpferlingstr. 7) statt. Ansonsten wünsche ich allen, die ich beim Clubabend nicht mehr sehe, einen schönen, unbeschwerten und unfallfreien Urlaub und ich freue mich schon auf ein Wiedersehen.

*Euer Peter*

## Liebe Mantas!



Jetzt wo es so richtig sommerlich wird, stöhnen viele bereits über die Hitze. Um den hohen Temperaturen zumindest bei den Clubabenden auszuweichen, verlassen wir vorübergehend - für Juli und August - unser beliebtes Clublokal, den "Stoasteirer", um diese bei einem gemütlichen Heurigen (ab 19 Uhr) im Freien zu verbringen. Vorträge gibt es naturgemäß natürlich nicht, aber dafür viel Zeit für diversen Tratsch. Bleibt nur zu hoffen, daß es nicht ausgerechnet an diesen Tagen regnet.

Um dem Sommergrill einen etwas sportiven Charakter zu vermitteln, gibts vorher einen kleinen Triathlon. Für jeden Teilnehmer gibts auch kleine Geschenke.

Es sei nochmals daran erinnert, daß die Info auch unter [www.diving.at/tcm](http://www.diving.at/tcm) abgelegt ist. Wer daher auf eine Zusendung verzichten möchte, meldet sich am besten per Mail (Email-Adresse: [tcm@diving.at](mailto:tcm@diving.at))

Herausgeber und  
Medienvertreter:

TAUCHCLUB MANTA Austria  
(Mitglied des TSVÖ und LTVW)  
Postfach 260 A-1051 Wien  
EDV-Nr. 0576590

Versand:

Der Vorstand des TC-Manta

Verlags- und  
Herstellungsort:

Wien

Redaktion:

Schweighofer Siggý & Gerald Six  
1030 Wien, Mohsgasse 31/15b oder  
1200 Wien, Ad. Stifter Str.17/15

Diese Clubzeitung wird an alle Clubmitglieder kostenlos  
ausgesandt. Nachdruck oder Verkauf ist ohne Genehmigung  
nicht gestattet. Die Namen und Adressen der Autoren sind der  
Redaktion bekannt. Die Clubzeitung ist auch am Internet unter der  
Adresse <http://www.diving.at/tcm> abgebildet.

Hersteller:

KOPIER-SHOP  
1200 Wien, Jägerstr 64

# TCM - Termine

## Schwerpunktprogramm

### TCM TRIATHLON & SOMMERGRILL

So. 19. Juli 1998

Der Triathlon (11 Uhr/Cyklotron - Donauinsel) setzt sich aus einem Schwimmbewerb (mit ABC), Laufen und Radfahren zusammen. Keine Angst - die Distanzen sind nicht allzu lange. Zum Triathlon brauchen wir aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung. (Entweder bei Peter 0664/3008386 oder bei Siggy 1707/35475) - Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, aber wir werden schon aufpassen.

Der Sommergrill startet um 15 Uhr. Dabei gibts u.a. wieder ein Spanferkel. Der Grillplatz ist wie gewohnt auf der Donauinsel, von der Steinspornbrücke kommend, der erste Grillplatz (halb) links. **Nehmt eigenes Geschirr mit**, ansonsten müßt ihr mit den Händen essen und trinken!

## Aktivprogramm

### FLUSSTAUCHEN

So., 23. August 1998

Anmeldung **unbedingt** bei der Ausbildung unter Tel.: 330-48-22 oder per Email an [tcm@diving.at](mailto:tcm@diving.at), da wieder eine Vorbesprechung stattfinden wird. Ob die Möglichkeit einer Spezialausbildung besteht ist vom Wasserstand und der Wasserqualität abhängig!

## Clubabende 19 Uhr

3. 7. 1998: Heuriger Weingart'1  
16, Güpferlingstr. 7

7. 8. 1998: Heuriger Fam. Strauss  
11; Kaiser-Ebersdorferstr. 58  
Tel. 769 84 84

Die nächsten Clubabende am 4.9 und 2.10 finden wieder in unserem Clublokal: "Stoasteirer"; (16; Arnehtgasse 60; Tel.: 485 38 71) statt!

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### ... im Juli

Thorsten Krones  
Christine Kurz  
Christa Mayr  
Robert Pellet  
Toni Tatarski  
Bettina Viktorin  
Wolfgang Wieseneder

### ... im August

Manfred Fischer  
Michael Janasik  
Anton Korinek  
Michael Kurz  
Alfred Luttenberger  
Lucija Petr  
Ettore Pizetti  
Viktor Spitzer  
Helmut Steiner  
Ernst Wiltschko

### ... zur Hochzeit und zum Baby

Monika Schälss & Gerald Six  
zu Ihrer Manuela

# Tauchinformationen ...

## **Dia-Show**

W.Karnthaler führt am 20. und am 25. November im Audi-Max der Technischen Universität Wien eine Diaschau auf mit dem Titel:

„Segeltörn Karibik, Leeward Islands- Inseln über dem Wind.“

Es handelt sich dabei um einen Segeltörn, der vom 17.2. - 6.3.98 stattgefunden hat. Hier die Stationen der Reise: Guadalope, Iles des Saintes, Dominica, Basse Terre (Guadalope), Antigua, Saba, St. Eustatius (Statia), St. Kitts, Nevis, Guadalope.

Skipper: Herbert Becha

Fast zur gleichen Zeit hat der im Yacht-Info beschriebene Törn stattgefunden. Auch im Internet gibt es eine Homepage (Ankündigung) mit einer Online-Diaschau!! dazu: <http://move.to/diaschau>

Veranstalter:

Filmreferat der Technischen Universität Wien, gemeinsam mit W. Karnthaler Vorverkauf: Bank Austria Veranstaltungsort: Audi-Max der TU-Wien, Getreidemarkt 9, 1060 Wien 600 Sitzplätze, Beginn jeweils 19h45.

## **Tauchen Kroatien**

Vom 23.-26.10.98 fahren wir wieder nach Kroatien und möchten diesmal etwas Neues ausprobieren. Wir werden auch erstmals versuchen (bei ausreichender Teilnehmerzahl) einen Bus zu mieten, um auch all jenen das Clublager zu ermöglichen, die kein Auto haben. Detaillierte Informationen sind in der nächsten Info!

## **MY Heaven One – Kreuzfahrt ins südliche Rote Meer.**

Vom 07. 11. – 14. 11. 1998 habe ich noch einige Restplätze für eine super Tauchsafari ins südl. Rote Meer frei. Interessenten melden sich rasch bei: Erwin Brunner 0664/ 300 82 00 Kosten: ca. 16.000,- (alles inkl.)

**Ende August TCM-Besuch Jauna** geplant, Anmeldung und Bezahlung am Clubabend Juli od. August, Kosten ungefähr ÖS 150,-

**Flohmarkt: Verkaufe Nikonos 5** (neues Innerhousing) mit Blitz Nikon SB 103 S 12.000,—, Erwin Brunner, Tel. 0664/3008200.

## **3D - Diashow**

Am 19.9.98 findet um 18:30 Uhr eine Diashow der besonderen Art statt. Es werden 3dimensionale Dias über Neuseeland präsentiert.

Verbindliche Anmeldung bei Gerald Six: 330-48-22; Kosten öS 100,- Ort: Siebeneichengasse, linke Remise

## **Ausschreibung - Fotowettbewerb**

Sparten: Süßwasser/Salzwasser Kleinbild und Dia

Einsendeschluß: 9. Oktober 1998

Infos bei K. Ruthner

Paltaufgasse 2, A-1160 Wien

Email: k.ruthner@xpoint.at

## **diving, sport & travel**

Neues vom Ausrüstungsverleih:

Wer sich eine Tauchausrüstung übers Wochenende ausleiht (Abholung: Samstag Vormittag, Zurück: Montag Vormittag) zahlt nur einen Tag!

## **Jahresprogramm des TCM für 1998/99**

So., 23.08.98	<i>Flußtauchen</i>
12. & 13.09.98	<i>Abschied vom Sommer - Attersee</i>
Oktober 98	<i>Herbsttauchen am Achensee</i>
23.-26.10.98	<i>Herbsttauchlager - Kroatien (Rovinj)</i>
November 98	<i>Besuch des Haus des Meeres</i>
Di., 08.12.98	<i>Christbaumversenken am Neufeldersee</i>
Sa., 12.12.98	<i>Weihnachtsfeier in Wien</i>
So., 24.01.99	<i>Skifahren</i>
Fr., 19.02.99	<i>Heringsschmaus</i>
Sa., 13.03.99	<i>TCM Clubmeisterschaften</i>
So.; 25.04.99	<i>Antauchen am Neufeldersee</i>

## **TCM-Trainingszeiten**

### **Theresienbad**

(1120 Wien; Hufelandgasse)

Di.: 20.00 - 21:30

**Sperre 21.9. - 5.10.98**

### **Floridsdorfer Bad**

(1210 Wien; Franklinstraße)

Sa.: 18:00 - 19:30

**Sperre 20.7.-3.8.98**

Einlaß ausschließlich bis max. 10 min nach Trainingsbeginn!

## **CDC-Trainingszeiten**

### **Amalienbad:**

(1100 Wien, Reumenplatz, U1)

Sa.: 17:00 - 21:30

**Sperre 6.7.-3.8.98**

# Die Ausbildung gratuliert zum bestandenen ...

## **CMAS Brevet 2**

Istvan Tenkei  
Andreas Hainz  
Roland Birke  
Wolfgang Schmidt  
Katharina Moser  
Schmidt Karin  
Schmidt Dieter  
Christine Kurz  
Michael Kurz

## **Suchen & Bergen**

Istvan Tenkei  
Iris Lüdke  
Dana Katouckova  
Wolfgang Schmidt

## **CMAS Brevet 3**

Monika Seidl

## **SSI Master Diver**

Wolfgang Schmidt  
Michael Juran

## **CMAS Brevet 1**

Anna Sigart  
Susanne Hoch

## **PADI Junior OWD**

Basil Schuh

## **SSI AOWD**

Iris Lüdke  
Dana Katouckova  
Istvan Tenkei

## **UWN**

Iris Lüdke  
Dana Katouckova  
Wolfgang Schmidt

## **Nachttauchen**

Iris Lüdke  
Dana Katouckova

## **Wracktauchen**

Walter Hammerschmid  
Wolfgang Schmidt

## **PADI-OWD**

Bruno Karl Schlögl  
Maria Christian  
Wolfram Fiser  
Marion Boda

## **Nitrox**

Monika Seidl  
Roman Klautzer  
Mehlmauer Alfred  
Erich Egelwolf  
Christian Blaha  
Robert Schwarz

## **Rettungstechniken**

Dana Katouckova  
Iris Lüdke  
Alfred Mehlmauer  
Erich Egelwolf  
Karl Fritsch  
Thomas Sterner  
Wolfgang Schmidt

## **SSI OWD**

Agnes Labenbacher  
Alice Viktorin  
Philipp Pointner  
Andi Gelemanovich  
Anna Knotzer  
Barbara Popp  
Dr. Nguyen-Huber Hai  
Duong  
Leopold Markus  
Markus Müllner  
Michael Wolf  
Milovan Prolic  
Natascha Mikula  
Peter Angerer  
Peter Hillgartner  
Reinhard Schlossar  
Thomas Terlecki  
Wolfgang Thima  
Wolfgang Dittrich

*Alle Theorieeinheiten der Tauchkurse finden in unserem Ausbildungslokal in 1050 Wien, Schönbrunner Straße 68 um 19.00 Uhr statt.*

*Anmeldungen für alle Kurse bitte unbedingt vorher bei Gerald Six: Tel. & Anrufbeantworter 330 48 22 oder per Email [cdc\\_tc@compuserve.com](mailto:cdc_tc@compuserve.com)*

# Seite der Ausbildung ...

## diving, sport & travel am Internet

Endlich ist es soweit und unter <http://www.diving.at> findet Ihr unsere gemeinsame Homepage. Freilich müssen wir noch etwas daran feilen. Das "Einkaufen" von Tauchartikel wird erst ab Juli funktionieren und auch UNSER Taucherquiz wird erst ab diesem Zeitpunkt starten. Aber Tauchkurse und Tauchreisen können schon direkt gebucht werden! Unser komplettes und immer aktuelles Kursangebot gibt es natürlich auch am Internet. Wer direkt zu einem der drei Homepages kommen möchte kann folgende URL's direkt anwählen:

<http://www.diving.at/cdc>  
für Tauchausbildung

<http://www.diving.at/equipment>  
für Tauchausrüstung

<http://www.diving.at/travel>  
für Tauchreisen

Weiters ist in Zusammenarbeit mit Österreichs größter Tauchzeitschrift *megadive* der URL

<http://www.diving.at/megadive>  
in Arbeit (geplante Fertigstellung Mitte Juli) Viel Spaß beim Surfen wünscht Euch das diving, sport & travel Team!

## WANTED-UW-Rugby

Wir wollen eine UW-Rugby Mannschaft zusammenstellen! Es fehlen uns nur noch 1 Interessent(in)!!!

Wer hat Interesse?

Beteiligung an den Österreichischen Meisterschaften möglich!

Bitte bei der Ausbildung melden:  
(01) 330 48 22

## NITROX-Kurse

Wir bieten auch über den Sommer Nitrox-Kurse NONSTOP an (siehe Kursplan-Folder)

## Gratis- Sommeraktionen!

Gratis zum Advanced Open Water! Wer bis Ende September 4 Spezialausbildungen aus unserem breiten Angebot besucht und erfolgreich absolviert, bekommt die Brevetierung zum SSI Advanced Open Water Taucher gratis!

Natürlich rechnen wir Euch auch gerne schon vorher besuchte (muß nicht bei uns besucht worden sein) Spezialausbildungen an. Dafür berechnen wir Euch für jede Anrechnung nur öS 150,- für den Advanced Open Water Diver. Also habt Ihr zum Beispiel schon die Spezialausbildung "Nachttauchen" und besucht bei uns 3 andere Spezialausbildungen bis Ende September, dann werdet Ihr um öS 150,- Advanced Open Water Diver!

Wenn Ihr schon 4 Spezialausbildungen gemacht habt, egal ob CMAS, PADI oder SSI könnt Ihr bei uns den Advanced Open Water Diver beantragen, das kostet dann nur öS 600,- für die Brevetierung!

Nicht vergessen, als Advanced Open Water Diver ist man dazu berechtigt weltweit "NON-LIMITED" zu tauchen!

## Gratis zum Master - Diver!

Wer bis Ende September 5 Spezialausbildungen aus unserem reichhaltigen Angebot besucht und erfolgreich absolviert, bekommt die Brevetierung zum SSI Master Diver Taucher gratis! Auch hier rechnen wir Ausbildungen, die schon vorher besucht worden sind an, egal bei welcher international anerkannten Organisation diese besucht worden sind und wo diese unterrichtet wurden, an. Es gelten dabei die gleichen Bedingungen wie beim Gratis Advanced Open Water Diver!

## Auffrischung gefällig?

Ja, auch in der Sommersaison bieten wir Euch unsere Refresher Kurse an: Wer schon längere Zeit nicht getaucht hat oder nach seiner Ausbildung nicht mehr Gelegenheit hatte Tauchen zu gehen sollte sich nicht ohne entsprechender Vorbereitung in das Tauchabenteuer stürzen. Wir bieten Euch in ungezwungener Atmosphäre, alles was für die sicher Ausübung unseres Hobbys wichtig ist zu wiederholen. Wer nochmals die Theorie hören möchte kann sich jederzeit in einen unserer Anfängerkurse setzen – dieses Service ist gratis! Um die wichtigsten Übungen nochmals zu vertiefen empfehlen wir allerdings eine Auffrischung im Bad und eventuell am See. Für ein Refreshing im Bad berechnen wir inkl. kompletter Tauchausrüstung öS 550,- für ein Refreshing am See öS 1.100,- inkl. kompletter Tauchausrüstung.

Ebenfalls möchten wir an die Gelegenheit erinnern, daß wir auch ein Refreshing der "Anderen Art" anbieten. Unser "Englisch für Taucher" ist für all jene gedacht, die sich im Urlaub nicht mit Wörterbüchern herumschlagen wollen um sich verständlich zu machen. Auch hier werden an einem Abend die wichtigsten Vokabeln, die man im Urlaub, am Hotelschalter, in der Bar, an der Tauchbasis, am Schiff, usw. benötigt, in ungezwungener Atmosphäre erlernt und in die Praxis umgesetzt. Unter Anleitung eines Englisch-Professors werden zuerst die Vokabel gelernt um diese anschließend in richtigen Dialogen praxisnahe anzuwenden. Dieser Kurs kann von Englisch-Anfängern bis zu Englisch-Profis besucht werden, jeder wird an diesen Abend auf seine Rechnung kommen. Spaß hat's noch jedem gemacht!

Die nächsten Kurse finden jeweils am 5.6., 14.8. und 18.9. statt. Kursgebühr inkl. Unterlagen und Zertifikat öS 300,-

# Nitroxtauchen immer ein Genuß!

Nach einigen Jahren des Abwartens und beobachten sowie meiner mehr als 20jährigen Taucherfahrung habe ich mich endlich entschlossen einen Nitrox-Kurs bei unserer CDC-Ausbildung zu besuchen und die Vor- und Nachteile des Mischgastauchens am eigenen Leib zu spüren.

Interessantes über Mischgase, Tabellen, Kallibrierungen, ein guter Vortrag mit Overheadfolien, wissenschaftliche Unterlagen und nicht zuletzt der Preis (auf den Malediven kostet ein vergleichbarer Kurs zwischen \$ 50,- und \$ 55,-, beim CDC nur öS 600,-) machten mich zum Nitroxtaucher.

22. Mai 1998. Endlich war es soweit die Theorie und das Wissen über Mischgase in die Praxis umsetzen zu können.

Ein Tauchgang in Kroatien zur "Baron Gautsch" war angesagt und sollte das "Erste Mal" mit Nitrox stattfinden.

Die Tauchbasis kontrollierte mein Nitrox-Brevet und einige "andere" Brevets und schon ging es mit einem Schnellboot und CPS-Peilung genau zum Tauchplatz. Welchen Eindruck

würde dieser Tauchgang in meiner langen Taucherfahrung machen. Endlich Motorstopp, Regler in den Mund und abtauchen. Als Führer meiner Gruppe checkte ich die Lage bis 6 m, wo eine Deko-Flasche hing - zur Sicherheit meiner Gruppe. Ich atmete entspannt und so komisch es mir auch vorkam, spürte ich auf der Zunge und im Rachenraum einen angenehmen Geschmack nach frischer Bergluft. (Oder alles Einbildung)! Nein, der Geschmack ist angenehmer als bei Tauchgängen mit Preßluft an den vorangegangenen Tauchtagen.

Langsam glitten wir durch das Wasser und erreichten bald die 30 m Marke wo das dicht bewachsene Wrack mit seinen vielen Eingängen lockte. Letzter Check vor dem eindringen in das Wrack. Meine Atmung war ruhig und entspannt. Ich genoß jeden meiner Atemzüge und spürte auch in 35 m "Plus-Minus" keinen unangenehmen Geschmack in der Einatemluft. Es war herrlich über die Gänge, durch Luken und Maschinenraum zu schweben und in Gedanken an die Zeit, in der die Baron Gautsch in der Blüte ihrer

Jahre die Weltmeere durchstreifte, verging die Zeit wie im Flug.

Endlich war der tiefste Punkt unseres Tauchganges erreicht. Es war Zeit für einen letzten Check von Atemgas und Computer. Fischernetze wie Spinnweben gleich überdecken einen Teil des Mastes und des Oberdecks. Schon neigte sich der Tauchgang dem Ende zu. Noch ein Sicherheitsstopp auf 6m, dann auf 3 m und langsam ging es entlang der Deckkoleine zum Schiff zurück. Herrlich!! Als von der Crew die Flossen und PTG's an Bord gehievt wurden überdachte ich schon den soeben beendeten Tauchgang. Ein herrlich erfrischendes Gefühl, obwohl 35 m "Plus-Minus" und einer Tauchzeit von 40min fühlte ich mich frisch, ja fast euphorisch und wäre sofort bereit gewesen, einen weiteren Nitroxtauchgang zu unternehmen. Beim anschließenden Spaziergang und Bummel durch Rovinj war ich von allen Tauchpartnern der ausgeruhteste.

Ich kann das Nitrox-Tauchen wirklich weiterempfehlen!

*Euer Erwin*

## Rotes Meer - Mai 1998

Endlich war es so weit! Der Tag des Abfluges war gekommen! Viele "alte Hasen" und einige "Neue" haben es geschafft! Die von langer Hand vorbereitete, gut geplante und ausgezeichnet organisierte Tauch-Safari in den Süden des Roten Meeres stand unmittelbar bevor. Trotz der seit dem nahezu showmäßig durchgeführten Gemetzel vieler ausländischer Urlauber durch religiöse Fanatiker im November 97 stark angespannte Situation in Ägypten hatten wir alle ein gutes Gefühl für den bevorstehenden Urlaub - und haben auch recht behalten!

Für ägyptische Gewohnheiten untypisch, und daher beinahe überpünktlich,

hob der Linienflieger der Ägypt-Air von Wien-Schwechat ab und landete, nach einem problemlosen, 4stündigen Flug in Kairo. Wie auf der "Boot" in Tulln von offizieller Seite der Ägypter angekündigt, mußten wir für unser Visum nichts bezahlen. Die Grenzformalitäten hielten sich in Grenzen und schon landeten wir, nach einer kurzen Zwischenlandung mit dem fast leeren Flieger in Safaga, in Hurghada. Vom Flughafen ging's schnurstracks auf unser Tauchschiff, dem "zu Hause" für 18 Taucher für 14 Tage.

Welches Hotel bereitet noch Essen um 3 Uhr morgens? Für "unsere"

Mannschaft war das selbstverständlich. So konnten wir uns nach der Anreise noch stärken und alle fielen dann halbtot um. Alle? Nein, denn ein paar Unentwegte richteten bereits ihre Tauchausrüstung her! Aber auch der Eifer dieser Ungeduldigen erschöpfte sich rasch und so hörte man nach kurzer Zeit nur noch das regelmäßige Atmen, mehr oder weniger laut von eigenartigen Säegeräuschen begleitet, der Schlafenden.

Der erste Tauchgang am folgenden Morgen, für zwei von uns zugleich auch der Erste im "Roten Meer", war, wie sollte es denn auch anders sein, ein typischer Checktauchgang:

“Wieviel Blei brauch ich da?“, “Ist das nicht ein bisschen viel/wenig Blei?“, “Wo ist denn nur mein ...?“, “Hat wer ...?“, “Was ...?“, “Wo ...?“, “Wie ...?“ - und kurz nach dem Sprung ins Wasser: “Ich komm’ nicht runter“, “Kann mir noch jemand etwas Blei geben?“. Der Tauchplatz war ideal für einen Checktauchgang, die Wassertemperatur hielt uns Müden munter, nur die Ohren waren noch nicht spontan bereit, alle Druckunterschiede gleichermaßen willig wie zügig mitzumachen. Auch die durch viele bunte und lebhaftes Schilderung der “Gefahren” des Roten Meeres - Haie, Strömungen, “sofort abtauchen, sonst...“, ... - stark angeregte Phantasie unserer “Neuen” paßte sich der Realität an.

Viele schöne und, von kleineren Wehwehchen abgesehen, unfallfreie Tauchgänge standen uns noch ins Haus und jeder bekam, bei Tag und bei Nacht, all das zu sehen, wovon man in der “kurzen Zeit” zwischen zwei Urlauben träumt: schöne Rifflandschaften, Schwärme bunter oder großer Fische, Schildkröten, Haie (“Girsch”), ein kleines, altes, namenloses aber schön erhaltenes Wrack, Höhlensysteme, die ein ganzes Riff durchziehen, eine riesengroße Höhle in, ähm, größerer Tiefe, Delphine (“Abu Salama”), ...!

14 Tage - 22 Leute - 1 Schiff - wie kann man das nur durchstehen? Nun, einige lebhaftes Diskussionen gab es natürlich schon, doch es fiel nie ein böses Wort. Erhitzte Gemüter kühlten auch in wärmsten Nächten wieder ab. “Unsere” Frauen grillten, sehr zur Freude der Vertreter des starken Geschlechts, gerne am Sonnendeck vor sich hin, und so wunderte es nicht, daß dort beinahe Platzkarten ausgegeben werden mußten, der untere Teil des Schiffes jedoch fast wie nach einer Flucht aussah!

Viele unterschiedliche Erzählungen folgten unvermeidbar jedem Tauchgang. “Hat wer einen Hai gesehen?” - “Ja, ich, einen kleinen in der Ferne!” - “Also ich hab mindestens zwei gehabt!” - “Ich hab einen ganz langen in einem riesigen Rudel gesehen!” - “Also soooo viele und große hab ich überhaupt noch nicht gesehen!” - “Einige haben sogar gebalzt!” ...!

Da uns auch der Wettergott wohlgesonnen war, das Essen und unsere Mannschaft ausgezeichnet waren, die mitgebrachten “Gutties” und der von uns importierte Sekt die Stimmung auch nicht trübten, alle gesund blieben - nicht einmal Montezuma hatte diesmal eine Chance, und Heinzl, unser “Führer” seit vielen Jahren, wieder einmal ganze Arbeit geleistet hatte, - sogar der Heimflug gelang problemlos - war dieser Urlaub genau das, was man sich von ihm erwartet hatte - Tauchen und Freundschaft pur!

Leider ist erst Juni, so daß uns noch 11 Monate vom nächsten Urlaub trennen!

#### **Nachgedanken:**

Was wär ein Urlaub, bei dem es nichts zu meckern gibt? - Na also, deshalb noch ein kleines Nachwort!

Anfangs hab’ ich auf Aussagen verwiesen, die vom ägyptischen Tourismusbüro auf der “Boot” gemacht wurden. Kostenloses Visum und alle bisher gesperrten Riffe (Brothers, Rocky, Zabargad, ...) geöffnet!

Nun, das mit dem Visum war richtig, für die Tauchplätze gibt es aber nach wie vor keine Genehmigung - und welcher Tauchbasis riskiert ihr Schiff und welcher Urlauber seine gesamte Ausrüstung und einen abgebrochenen Urlaub für einen Tauchgang an einem vom Militär gesperrten Riff?

Zwar bin ich kein Hellseher, aber für die Zukunft schauts auch nicht

gerade rosig aus: “HEPKA” plant Auflagen für eine allfällige Genehmigung zum Tauchen auf diesen Plätzen

- mindestens 6 Schiffe im Konvoi,
- gleichzeitiges und zeitlich stark begrenztes tauchen aller Taucher der 6 Schiffe,

- zumindest 1 bezahlter “Aufpasser” (nicht der Tauchguide, sondern ein “Magistratler” bzw ein “Geheimdienstler”) je Schiff und, wofür ich allerdings auch eintrete,

- das setzen von Bojen an den Ankerplätzen.

Aber jeder der schon einmal auf Brothers getaucht ist kann sich vorstellen was passiert, wenn 6 Schiffe gleichzeitig am “Kleinen Bruder” ankern, ev. leichte Strömung und, wie dort ja fast obligat, rauhe See herrscht - also ich möchte dann nicht einer der ca. 100 Taucher im Wasser sein!

Also Achtung bei etwaigen Angeboten von Tauchurlauben z.B. auf die Brothers!

*Euer Robert*